

Medieninformation

Rückfragehinweis

Brigitte Pointner, brigitte.pointner@portraittheater.net, (+43) 0660/4673177

Anita Zieher, anita.zieher@portraittheater.net, (+43) 0699/19580874

Julia Sobieszek, PR, office@ideentitaet.at (+43) 0664/ 41 52 787)

Zu Gast bei Bertha von Suttner Ein Erlebnistheater im Schloss Harmannsdorf

Erleben Sie Bertha von Suttner ganz privat!

30. Juni bis 10. Juli 2011

Schloss Harmannsdorf, Gemeinde Burgschleinitz-Kühnring, Bezirk Horn

Aufgrund des Erfolgs und der regen Nachfrage im Vorjahr lädt portraittheater wieder zu einem ganz besonderen Theaterabend ein, bei dem die BesucherInnen Bertha von Suttner und Ihre Weggefährten hautnah erleben können und miteinander ein Genussmenü einnehmen. Das interaktive Theatererlebnis ist dieses Jahr vom 30. Juni bis 10. Juli 2011 am Originalschauplatz im Schloss Harmannsdorf, dem ehemaligen Wohnsitz der Friedensnobelpreisträgerin im Waldviertel, zu sehen.

Das Publikum erwartet ein ganz besonderes Theatererlebnis: Bertha von Suttner lädt rund 50 Gäste ein, einen Abend im privaten Rahmen im Schüttkasten von Schloss Harmannsdorf zu verbringen. In Form eines Stationentheaters auf dem Schlossgelände haben die Gäste die Gelegenheit, die Gastgeberin sowie ihren Ehemann Artur Gundaccar von Suttner, ihren Freund Alfred Nobel, ihre Mutter Sophie Gräfin Kinsky und andere kennen zu lernen. Das interaktive Theaterstück spielt mit der Vorstellung, dass die historischen Persönlichkeiten Teil der Gegenwart sind. Die Gäste verbringen einen ereignisreichen Abend, bei dem sie mit der Protagonistin ein Stück ihres Lebensweges mitgehen, miteinander ins Gespräch kommen und die Möglichkeit haben, sich selbst einzubringen. Begleitet werden die Gäste vom Koch, der sie auf ein Genussmenü einstimmt.

*„Von Suttner hautnah... brillant gespielt... ein wundervoller Abend für alle Sinne!“
(NÖN egg-horn 25/2010)*

Weitere Informationen sowie einen Kurztrailer finden Sie unter:

www.portraittheater.net

Produktion: portraittheater

in Kooperation mit dem Internationalen Bertha von Suttner Verein

Inszenierung und Produktionsleitung: Brigitte Pointner und Anita Zieher

SchauspielerInnen: Anita Zieher (Bertha von Suttner), Werner Landsgeßell (Artur von Suttner), Maria Magdalena Leeb (Kathi Buchinger, Haushälterin), Peter Strauß (Alfred Nobel), Udo Bachmair (Journalist), Vera Fettner (Sophie Gräfin Kinsky), Barbara Willensdorfer (Gesangsmeisterin) sowie der Koch (Roman Steger, Genusschule)

Texte: Originalzitate der historischen Persönlichkeiten sowie Improvisationen und Texte von Brigitte Pointner und Anita Zieher

Ablauf

18.00 Uhr Empfang der Gäste in der Sala Terrena im Schüttkasten
Anschließend Besuch mehrerer Stationen auf dem Schlossgelände, Begegnungen mit Bertha von Suttner, Alfred Nobel, Artur Gundaccar von Suttner, Sophie Gräfin Kinsky, der Haushälterin Kathi Buchinger, einer Gesangsmeisterin, einem Journalisten und dem Koch.
ca. 20 Uhr Gemeinsames Abendessen
ca. 21 Uhr Verabschiedung der Gäste

Aufführungsdaten

Termine:

Donnerstag 30. Juni , Freitag 1. Juli, Samstag 2. Juli und Sonntag 3. Juli 2011
Donnerstag 7. Juli , Freitag 8. Juli, Samstag 9. Juli und Sonntag 10. Juli 2011
Beginn jeweils 18:00

Ort:

Schloss Harmannsdorf, Schüttkasten, Sala Terrena,
3713 Burgschleinitz-Kühnring, Harmannsdorf 1
Lage: Zwischen Maissau und Horn (ca. 75 km von Wien entfernt)

Karten:

Eintrittspreis: EUR 69,- (inkl. Begrüßungsgetränk, 4-gängigem Menü und 2 Getränken)
Karten sind nur im Vorverkauf erhältlich.
Internet: office@portraittheater.net
Verkaufsstellen: Sparkasse Horn, Raiffeisenbank Eggenburg, Internationaler Bertha von Suttner Verein (Tel. 06648681816, Renate Glawischnig)

Die TeilnehmerInnenzahl ist mit 50 Personen begrenzt.

Besonderes

Die Gastgeberin freut sich über ein Gastgeschenk, sei es eine Wiesenblume, ein anregendes Zitat oder eine andere Überraschung.
Für den Rundgang am Schlossgelände sind High Heels nicht zu empfehlen!

Hintergrundinfos und Mitwirkende

Bertha von Suttner (1843 – 1914) war eine Frau von leidenschaftlichem politischen Engagement, vielseitigen Fähigkeiten und ausdauernder Kraft. Bertha wuchs als Sprössling der Familie Kinsky in Wien und Niederösterreich auf. Sie weigerte sich, die Ehe mit einem älteren, reichen Mann einzugehen. Ihre Pläne, Opernsängerin zu werden, scheiterten. Die Mutter verprasste mit ihrer Spielsucht das Vermögen. Bertha entschied sich, ihren Lebensunterhalt selbst zu verdienen, zunächst als Gouvernante, dann als Sekretärin für Alfred Nobel in Paris. Nach der heimlichen Heirat mit dem deutlich jüngeren Arthur Gundaccar von Suttner zogen sie in den Kaukasus. Dort begann sie zu schreiben. Mit ihrem Roman „Die Waffen nieder!“ (1889) und ihren friedenspolitischen Aktivitäten erreichte sie weltweit Bekanntheit. 1905 erhielt sie den Friedensnobelpreis. Als „Friedensbertha“ erfuhr sie Anerkennung und Abwertung. Wenige Tage vor dem Ausbruch des ersten Weltkriegs starb sie.

portraittheater bringt außergewöhnliche Frauen auf die Bühne und macht ihr Werk und Wirken für das Publikum erlebbar. 2006: Hannah. Verstehen. Ein Dialog mit Hannah Arendt. 2008: sich entwerfen können - Ein Simone de Beauvoir Update. 2009: PEACE PLEASE! Ein Bertha von Suttner Journal. 2010, 2011: Zu Gast bei Bertha von Suttner.

Das Ensemble von „Zu Gast bei Bertha von Suttner“ tritt auch 2011 in der Originalbesetzung auf.

Brigitte Pointner lebt als freischaffende Regisseurin in Neulengbach. Sie absolvierte die Regieausbildung im Rahmen von LAUT bei Mitgliedern von Theater im Bahnhof und der THEO Studiobühne Oberzeiring und arbeitete als künstlerische Leiterin mit verschiedenen Theatergruppen. Bei den Produktionen von portraittheater übernahm sie jeweils die Inszenierung.

Anita Zieher lebt als freischaffende Schauspielerin in Wien. Nach dem Studium der Politikwissenschaft in Salzburg absolvierte sie die Schauspielausbildung in Wien. Sie spielte sowohl Hannah Arendt und Simone de Beauvoir als auch Bertha von Suttner in den Produktionen von portraittheater. Als Improtheaterspielerin und Kabarettistin (Zieher & Leeb) gewann sie Preise und nahm an Festivals teil. www.anitazieher.at

Udo Bachmair arbeitet seit 1979 beim ORF in Wien, wo er vorwiegend als Moderator und Regisseur der aktuellen Radio-Journale von Ö1 tätig ist. Seine Stimme ist Ö1-RadiohörerInnen bestens bekannt. Er sprach und spielte 2009 bei der Produktion „PEACE PLEASE!“ mit.

Peter Strauß, studierte Schauspiel und Regie am Mozarteum Salzburg, arbeitet als Schauspieler in Theater, Film und TV („Die Fälscher“, „4 Frauen und 1 Todesfall“, u. a.), als Studiosprecher für Werbung und Hörspiele sowie als Trainer für Kommunikation und Stimme. www.pstrauss.tv

Werner Landsgesell lebt als freischaffender Schauspieler in Wien. Er absolvierte die Schauspielausbildung am Konservatorium der Stadt Wien und ist seither an den verschiedensten Bühnen in Deutschland und Österreich tätig. Seit 1999 tritt er regelmäßig als Improtheaterspieler (urtheater, Theatre Works) auf.

Maria Magdalena Leeb, geboren in Wien, spielt seit vielen Jahren Improvisationstheater und Kabarett (Zieher & Leeb). Sie trat mit Erfolg bei zahlreichen Festivals und Wettbewerben auf und spielt regelmäßig bei den Improtheatershows im Theater Drachengasse und Theater an der Gumpendorfer Straße auf. www.zieherundleeb.com

Barbara Willensdorfer lebt als Schauspielerin, Sprecherin und Trainerin in Wien. Ihre Engagements führten sie nach Regensburg, Linz, Bregenz und Wien (Theater in der Josefstadt, TAG u. a.). Sie spricht für den ORF und private Radiosender. Darüber hinaus ist sie seit vielen Jahren als Improvisationstheaterspielerin aktiv.

Vera Fettner spielt seit vielen Jahren Improvisationstheater und trat u. a. mit dem Solostück „Die Trafikantin“ auf. Sie unterrichtet unter anderem Dramapädagogik. 2009 war sie in einer Produktion im Theaterlabor Lالش zu sehen.

Roman Steger lebt als Koch und Performer in Wien. Er absolvierte die Kochausbildung bei Oliver Hoffinger. 2009 gründete er die „Genussschule“ und bietet u. a. Genusswanderungen (Ö1) und Genussabende an. Er präsentiert seine gekochte kulinarische Welt auch im Rahmen von Theaterproduktionen, Ausstellungseröffnungen und Kinderworkshops mit.